

Gesellschaftsbericht für 1988

Das 154. Gesellschaftsjahr der Naturforschenden Gesellschaft Bamberg e. V. war durch rege Aktivität gekennzeichnet, allerdings ließ die Beteiligung bei den Vortragsveranstaltungen und Exkursionen stark nach. Die Gründe sind schwer zu analysieren, einmal kann es in dem vom Vorstand vorgegebenen Themenbereichen liegen, die im Jahre 1988 schwerpunktmäßig der Gewässerkunde, im Vortragswesen vor allem der Biologie und Bodenkunde, aber auch der Mineralogie und Erzlagerstättengeschichte sowie der Astronomie galten. Nachdem für Astronomie und Mineralogie Arbeitsgruppen mit monatlichen Treffen bestehen, kann die Ursache des mangelnden Mitgliederinteresses aber auch durchaus in einem Überangebot zu suchen sein und die Vortragsveranstaltungen sollten evtl. auf andere Spezialgebiete der Naturwissenschaften ausgedehnt werden.

Veränderungen im Mitgliederbestand

Vorstand

Satzungsgemäß wurde mit der Jahreshauptversammlung vom 26. 2. 1988 die Vorstandschaft für weitere drei Jahre nach erteilter Entlastung gewählt. Mit Dr. Ernst UNGER als 1. Vorsitzender und Prof. Dr. Karsten GARLEFF als 2. Vorsitzenden, mit Frau Dagmar FIEDLER als Kassier, Dr. Dieter BÖSCHE als Schriftführer und Bibl. Dir. Dr. Bernhard SCHEMMELE als Bibliothekar fand sich ein leistungsfähiger Vorstand, dem als Ausschußmitglieder Frau Dr. Martha STURM, Dipl.Geol. Werner BADUM und Dr. med. Josef JÄGER zur Verfügung stehen. OSTR Gerd SEYFERT und Dr. Erwin ZIMMERHACKL übernahmen wiederum das Amt der Kassenprüfer.

Mitgliederstand

Bei sieben Todesfällen und sieben Abmeldungen gegenüber lediglich acht Neuzugängen verringerte sich die Mitgliederzahl zum Jahresende auf 228 Personen und Institutionen bzw. Firmen.

In die Naturforschende Gesellschaft Bamberg eingetreten sind: Frau L. CONRAD, Bamberg, Frau Grete LANG, Bamberg, Frau Irmgard KAUFMANN, Bamberg, Herr Max GERICH, Bamberg, Herr Dr. Max HORN, Amlingstadt und Herr Hermann ZÜRKER, Bamberg.

Abgemeldet haben sich folgende Personen:

Frau Inge FLEISCHMANN, Frau Katharina STOCK, Herr Hans DECHANT, Herr Jörg HÄHNEL, Herr Bernd KOHLER; Herr Dr. Hans-Joachim LINDNER und Herr Otto SCHROPP.

Verstorben sind die Mitglieder Frau Roseliese DIEDEN, Frau Irma KUNDEL, Herr Dr. Werner BOLLING, Herr Wilhelm HEILAND, Herr Robert HÖPFNER, Herr August KOCH und Herr Dr. Friedrich RAUPACH. Die Naturforschende Gesellschaft verliert mit diesen Damen und Herren verdienstvolle Persönlichkeiten, die als vieljährige Mitglieder, im Vorstand und als Referenten sich für die Gesellschaft verdient gemacht haben.

Vereinstätigkeiten im Jahre 1988

Es fanden 1988 neun Hauptvorträge im Hörsaal Nr. 122 des Universitätsgebäudes U 5 in Bamberg statt. Die Mitgliederbeteiligung blieb mit durchschnittlich 30 Personen weit hinter den Erwartungen zurück. Eine Kurzführung mit Prof. Dr. Manfred FÜRST aus Hallstadt zur Geologie des Baumaterials rund um den Dom in Bamberg am 7. Mai war mit etwa 20 Personen günstig zusammengefügt, ebenfalls die Halbtagesexkursion zum Studium der Flußterrassen des Maines bei Viereth am 4. Juni mit Prof. Dr. Karsten GARLEFF von der Universität Bamberg.

Die geologisch-botanische Wanderung mit Dipl. Geol. Werner BADUM und Dipl. Ing. Thomas HELFRICH zum Staffelberg am 28. 5. hingegen fand nur bei sechs Personen Anklang. Die gewässerkundliche Exkursion in den Frankenwald zur Trinkwassersperre Mauthaus mit Besichtigung der Wasseraufbereitungsanlage des Zweckverbandes Fernwasserversorgung Oberfranken in Rieblisch und Fahrt durch das Grenzland nach Hof und weiter zur Förmitz-Talsperre bei Schwarzenbach/Saale war mit etwa 40 Personen zwar gut besucht, gegenüber früheren vergleichbaren Fahrten aber dennoch nicht optimal gefragt.

Arbeitsgruppenaktivitäten

Die Gruppenaktivitäten der mineralogisch interessierten Mitglieder sowie des astronomischen Kreises schlug sich in monatlichen Zusammenkünften nieder. Die lagerstättenkundliche Exkursion der Mineralienfreunde in den Harz im Mai 1988 fand reges Interesse, mußte auf lediglich 25 Teilnehmer begrenzt werden, da die organisatorischen Schwierigkeiten mit Übernachtung und Betretungserlaubnis von Werkgeländen keine Ausweitung erlaubten.

Jahresbericht

1988 wurde Band LXII unserer wissenschaftlichen Berichte mit 188 Seiten und einem 47 Seiten umfassenden Vereinsteil veröffentlicht. Acht Autoren gaben Forschungsergebnisse zur Publikation, die in etwa den Themenbereich abhandeln, der momentan unter den Mitgliedern am stärksten Beachtung findet. Die Auflage blieb mit 600 Stück konstant, internationaler Schriftenaustausch findet derzeit mit 190 Partnern, darunter 69 deutschen statt.

Kassenbericht

Der Bericht unserer Schatzmeisterin weist aus, daß die Einnahmen des Vereins bei DM 11405,21 und die Ausgaben bei DM 14400,27 lagen. Das Defizit ist im wesentlichen durch die Anschaffung des Schreibcomputers begründet, der für die zeitgemäße Fertigung des im Selbstverlag erscheinenden Jahresberichtes benötigt wurde. Im einzelnen finden sich als Hauptausgaben die Fertigungskosten des Berichtes mit DM 8466,99, DM 975,-- für Honorare und DM 420,-- für Saalmiete, Schreibcomputerkosten DM 1898,10 und Portokosten DM 773,70 bei lediglich DM 587,29 für allgemeine Unkosten. Gerade die letztgenannte Position beweist die sparsame Haushaltsführung des Vorstandes.

Der Vereinsleitung bleibt mit einem gerade noch ausreichenden Arbeitsbetrag von DM 6246,07 für das laufende Geschäftsjahr eine bescheidene Grundlage. Insgesamt konnte der Vereinsetat durch die Druckkostenzuschüsse der Stadt Bamberg, des Bezirkstages von Oberfranken und des Bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst in einer Gesamthöhe von DM 2900,-- vor einem größeren Defizit bewahrt werden. Den Zuschußgebern dankt die Naturforschende Gesellschaft Bamberg geziemend.

Allgemeine Mitteilungen

Die Vorstandschafft der Naturforschenden Gesellschaft gibt bekannt, daß der Pachtvertrag mit der Stadt Scheßlitz über das Gelände des Flächenhaften Naturdenkmals Reutanger bei Pünzendorf abgelaufen ist und nicht verlängert wurde, da mit der Ausweisung als Naturdenkmal eine dauerhafte Sicherung gelungen ist. Das Kalkflachmoor wird sehr aufmerksam von den Naturschutzbehörden beobachtet, damit ist auch eine vom Verein getragene Pflege durch den Maschinenpark des Veldensteiner Forst-Fränkische Schweiz-Vereins nicht mehr von

Nöten, entsprechend wurde ebenfalls diese Mitgliedschaft gekündigt. Kostengründe zwangen zu dieser Maßnahme.

Dank

Allen Mitgliedern der Naturforschenden Gesellschaft Bamberg sei für die Treue zum Verein und die Bereitschaft zur Mitarbeit gedankt, insbesondere den in der Vorstandschaft engagierten Damen und Herren, den Referenten und Exkursionsleitern sowie den Gönnern und Gästen bei unseren Veranstaltungen.

Dr. Ernst UNGER, 1. Vorsitzender
Bamberg, März 1989

Veranstaltungen 1988

- Freitag, den 22. Januar 1988, Lichtbildervortrag von Mitglied Herrn Prof. Dr. med. Heinrich A. KRONE, Chefarzt der Frauenklinik, Klinikum Bamberg: Reproduktionsmedizin - Chancen und Risiken.
- Dienstag, den 26. 1. 1988, Lichtbildervortrag von Mitglied Herrn Dr. Dieter BÖSCHE, Bamberg: Reiseeindrücke von Kreta und Rhodos zur Blütezeit der Orchideen. (Sprechabend)
- Freitag, den 26. 2. 1988, Jahresversammlung und ordentliche Mitgliederversammlung, anschließend Filmvortrag von Mitglied Herrn Hanns DREYER, Röttenbach: Tropische Vögel an den Seen des Rift-Valley in Kenya.
- Dienstag, den 1. 3. 1988, Lichtbildervortrag von Mitglied Herrn Philipp STARK; Bamberg: Land, Leute und Mineralien der Insel Sardinien. (Sprechabend)
- Dienstag, den 22. 3 1988, Lichtbildervortrag von Mitglied Herrn Werner ROST, Bamberg: Mineralogisch-petrographische Exkursion auf die Azoren und Madeira. (Sprechabend)
- Freitag, den 25. 3. 1988, Lichtbildervortrag von Herrn Dr. Albrecht MÜSEL, Evangelisch-lutherische Heimvolkshochschule Bad Alexandersbad: Zwei entwicklungspolitische Studienreisen nach Peru, u. a. Wasserbau und Bewässerungssysteme im Hochland der Anden.

- Freitag, den 15. 4. 1988, Lichtbildervortrag von Herrn Prof. (FH) Dipl.-Phys. Lothar KRANZ, Dittelbrunn: Botanischer Streifzug durch das Schweinfurter Umland.
- Dienstag, 17. 4. 1988, Lichtbildervortrag von Mitglied Frau Dr. Martha STURM, Bamberg: Eine Reise durch die Mongolei und China. (Sprechabend)
- Freitag, den 29. 4. 1988, Lichtbildervortrag von Herrn Privatdozent Dr. habil. Harald DILL, Niedersächsisches Landesamt für Bodenforschung Hannover, Kontinentales Tiefbohrprogramm der Bundesrepublik Deutschland: Regionalgeologische und lagerstättenkundliche Entwicklung in NO-Bayern im Zielgebiet des kontinentalen Tiefbohrprogrammes.
- Freitag, 7. 5. 1988, Kurzführung mit Mitglied Herrn Prof. Dr. Manfred FÜRST, Hallstadt, Institut für Geowissenschaften der Universität Mainz: Zum Studium der Bausubstanz an Beispielen rund um den Dom von Bamberg.
- Freitag, 28. 5. 1988, Exkursion mit Mitglied Herrn Dipl.-Geol. Werner BADUM, Stappenbach, und Mitglied Herrn Dipl.-Ing. (FH) Thomas HELFRICH, Drosendorf: Geologisch-botanische Wanderung auf den Staffelberg zur Ur- und Frühgeschichte.
- Freitag, den 4. 6. 1988, Exkursion mit Mitglied Herrn Prof. Dr. Karsten GARLEFF, Lehrstuhl für physische Geographie der Universität Bamberg: Zum Studium der Flußterrassen des Mains bei Viereth-Trunstadt und Staffelbach.

- Dienstag, den 21. 6. 1988, Lichtbildervortrag von Mitglied Herrn Dr. Werner DRESENDÖRFER, Bamberg: Heilpflanzen heute noch oder schon wieder. (Sprechabend)
- Dienstag, den 19. 7. 1988, Lichtbildervortrag von Mitglied Herrn Thomas HELFRICH, Drosendorf: Wiesenbrüter, Lebensbereiche und Bestandsentwicklung. (Sprechabend)
- Dienstag, den 20. 9. 1988, Lichtbildervortrag von Mitglied Herrn Dr. Dieter BÖSCHE und Mitglied Herrn Hermann BÖSCHE, Bamberg: Heimische Orchideen. (Sprechabend)
- Freitag, den 14. 10. 1988, Lichtbildervortrag von Herrn Falk GRIMMER, Naturhistorische Gesellschaft Nürnberg: "Teufelsnadeln und Augenstecher" Fränkische Libellen und ihre Ökologie.
- Dienstag, den 18. 10. 1988, Lichtbildervortrag von Mitglied Herrn Philipp STARK, Bamberg: Neues von der Zoolithenhöhle. (Sprechabend)
- Freitag, den 22. 10. 1988, Gewässerkundliche Exkursion nach Nordostoberfranken. Besichtigung der Stauanlagen des Trinkwasserspeichers Ködelsee Mauthaus unter Führung von Herrn Dipl.-Ing. Friedrich SCHUBART, Wasserwirtschaftsamt Hof sowie der Wasseraufbereitungsanlage Rieblich des Zweckverbandes Fernwasserversorgung Oberfranken (FWO) sowie des Wasserspeichers Förmitz nahe Schwarzenbach/Saale. Exkursionsleitung 1. Vorsitzender der Naturforschenden Gesellschaft Bamberg, Herr Dr. Ernst UNGER.

- Freitag, den 4. 11. 1988, Lichtbildervortrag von Herrn Prof. Dr. E. H. GEYER, Observatorium Hoher List, Universitätssternwarte Bonn: 150 Jahre Fixsternparallaxe zur Geschichte der ersten Bestimmung der Entfernung eines Fixsterns durch F. W. Bessel 1838.
- Dienstag, den 12. 11. 1988, Lichtbildervortrag von Mitglied Herrn Günther HIRSCHMANN, Bamberg: Naturerlebnisse in Österreich. (Sprechabend)
- Freitag, den 18. 11. 1988, Lichtbildervortrag von Herrn Dr. Heinz ZIEHR, Consulting Geologe, Mainz-Kastel: Fluoritvorkommen im Franken- und Oberpfälzerwald.
- Freitag, den 9. 12. 1988, Lichtbildervortrag von Mitglied Herrn MedORat Dr. W. STRAUCH, Direktor des Staatlichen Gesundheitsamtes Bamberg: Wasser unser wichtigstes Lebensmittel.
- Dienstag, den 13. 12. 1988, Mitglieder zeigen Dias von Exkursionen der Gesellschaft im Jahr 1988. (Sprechabend)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Bericht der naturforschenden Gesellschaft Bamberg](#)

Jahr/Year: 1988

Band/Volume: [63](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Gesellschaftsbericht für 1988 VI-XIV](#)